

## Umgebung



Stuttgart, Tübingen, Reutlingen & die Schwäbische Alb bieten sehr viele Ausflugsmöglichkeiten, es gibt aber auch weniger bekannte alternative Ziele in der näheren Umgebung. So bieten der Uracher Wasserfall und Burgen wie der Hohen Neuffen sowie Ruinen und Höhlen Ausflugsziele, die sich gut „erwandern“ lassen. Nur wenige Kilometer entfernt befindet sich am Kohlberg ein geologischer Lehrpfad, und die unmittelbare Umgebung lädt zu ausgiebigen Spaziergängen oder Fahrradausflügen ein. An regnerischen Tagen lohnt ein Besuch im Erlebnisbad in Bad Urach oder im Thermalbad in Beuren.

## Lage & Anfahrt

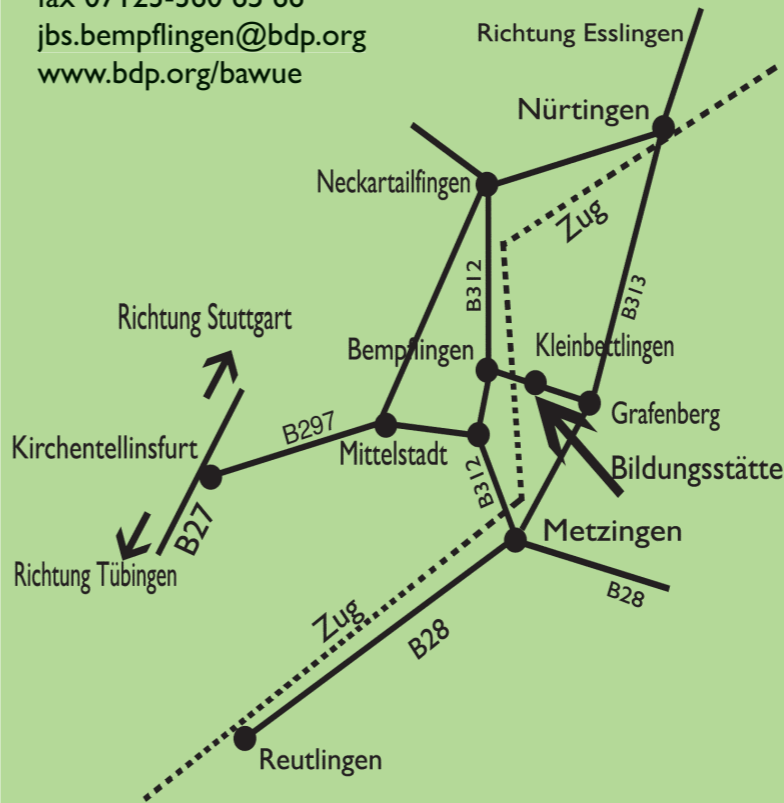
Die Jugendbildungsstätte Bempflingen liegt „im Herzen“ Baden-Württembergs zwischen Metzingen (6 km) und Nürtingen (10 km). Reutlingen ist 15 km entfernt, Tübingen 20 km und Stuttgart 35 km. Bempflingen liegt am Fuße der Schwäbischen Alb in einer von Feldern und Streuobstwiesen bestimmten Landschaft; einmal mit Blick auf die Filderebene und den Schönbuch, auf der anderen Seite mit Blick auf die Schwäbische Alb.

Bempflingen ist sehr gut an die Zugstrecke Stuttgart-Tübingen angebunden. Der Weg vom Bahnhof führt auf einem Spazierweg direkt zum Haus und kann ohne Probleme zu Fuß zurückgelegt werden. Vom Bahnhof aus geht es aus dem Ort hinaus ca. 1 km nach Kleinbettlingen. Die Bildungsstätte liegt dort auf der linken Straßenseite.

Per Auto ist die Jugendbildungsstätte von Tübingen aus über die B27/B297, von Reutlingen über die B28/B312 und von Stuttgart über die B27/B312 zu erreichen. Das Haus liegt im Ortsteil Kleinbettlingen an der Verbindungsstraße zwischen Bempflingen und Grafenberg und ist kaum zu verfehlen.

## Lageplan

Jugendbildungsstätte Bempflingen  
Grafenberger Str. 25  
72658 Bempflingen  
fon 07123-360 65 60  
fax 07123-360 65 66  
jbs.bempflingen@bdp.org  
www.bdp.org/bawue



## Ausstattung & Räumlichkeiten

Die Jugendbildungsstätte liegt im Bempflinger Ortsteil Kleinbettlingen und erstreckt sich über zwei Geschosse in einer ehemaligen Gastwirtschaft. Es gibt in fünf Schlafräumen insgesamt 33 Betten, zwei separat gelegene LeiterInnen-Zimmer, zwei Tagungsräume, einen großen Essraum und ein gemütliches Sofazimmer. Die übliche Seminartechnik wie Pinwände, Fernseher, Overhead- und Dia-Projektor können bereit gestellt werden, Filmprojektor oder Videobeamer können bei rechtzeitiger Anfrage organisiert werden.



Die Betten sind mit Leintüchern bezogen, Schlafsäcke und bei Bedarf Kopfkissen müssen mitgebracht werden.

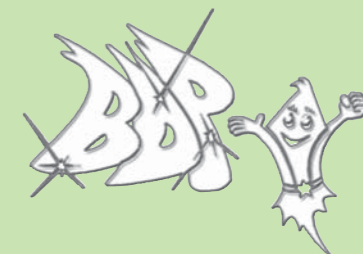
Selbstverständlich sind im Haus auch entsprechende sanitäre Einrichtungen, und es gibt eine große, vollausgestattete Küche mit Gasherden, Kühlschränken und Spülmaschine.

Zum Haus gehört auch ein großer Garten. Hier ist eine große Spielwiese, auf der ein Volleyballfeld aufgebaut werden kann. In der direkten Nachbarschaft wurde von der Gemeinde ein Bolzplatz angelegt, der mitbenutzt werden kann. Im Haus gibt es eine Tischtennisplatte.



## Der Träger

Träger der Jugendbildungsstätte ist ein eingetragener Verein, der eng mit dem Landesverband Baden-Württemberg des Bund Deutscher PfadfinderInnen (BDP) kooperiert.



Der BDP ist ein kleiner Jugendverband, der versucht, fortschrittliche und partizipatorische Pfade in der Kinder- und Jugendarbeit zu begehen. Wir engagieren uns für selbstbestimmte Lebens-, Erfahrungs- und Lernräume für Kinder und Jugendliche, für die Chancengleichheit aller Menschen und nicht zuletzt für Frieden und den Schutz von Umwelt und Natur vor Raubbau und Zerstörung.

Im Arbeitskreis Ökologische Kinder- und Jugendfreizeiten organisiert der BDP Freizeiten für Kinder und Jugendliche in ganz Europa. In Kooperation mit anderen Jugend-Umweltverbänden veranstaltet der BDP zahlreiche Seminare – natürlich auch in der Jugendbildungsstätte. Wer mehr wissen will, dem schicken wir gerne unsere Selbstdarstellung, unser Freizeitenprogramm oder das Seminarprogramm zu. Die Jugendbildungsstätte existiert bereits seit 1973 und wurde weitestgehend in Eigenarbeit ausgebaut.



## Die Kosten

Selbstversorgergruppen bezahlen  
unter der Woche: 7,- € pro Tag und Person (mind. 20)  
an Wochenenden: 9,- € pro Tag und Person (mind. 25)

Vollpension (nur nach Absprache möglich):  
22,- € pro Tag und Person; Teilpension möglich.

Nach Absprache und gegen Aufpreis können im Sommer auch verschiedene Outdoor- Aktivitäten von uns angeboten und angeleitet werden, wie zum Beispiel eine Kajaktour auf dem Neckar oder eine Wanderung mit Übernachtung unter freiem Himmel am Albtrauf. Die nötige Ausrüstung dafür ist vorhanden.

Anfragen und nähere Infos:

Jugendbildungsstätte Bempflingen  
Grafenberger Str. 25 – 72658 Bempflingen  
fon 07123-360 65 60 – fax 07123-360 65 66  
www.bdp.org/bawue – jbs.bempflingen@bdp.org

## Thematische Schwerpunkte...

Gerne unterstützen wir Gruppen, die in einem Theorie-Praxis-Zusammenhang lernen wollen.

Also beispielsweise nicht nur graue Theorie über gesundes, vollwertiges Brot, sondern praktische Lern-Erlebnisse durch den Besuch einer Müllerei und einer Backwarenfabrik, um dann in der Bildungsstättenküche als sinnlich begreifbare Alternative Mehl aus Korn selbst zu mahlen, nach diversen Rezepten zuzubereiten und zu backen. Der Genuss einer knusprig-frischen Scheibe selbstgebackenen Vollkornbrot mit Butter hinterlässt meist nachhaltigere Wirkung wie ein zwei-stündiger Vortrag!

Zu folgenden Themenbereichen können wir Unterstützung und viele Tipps anbieten:

- Ökologische Landwirtschaft
- Ernährung
- Wasser/Fluss
- Alternative Stromerzeugung
- Regionalgeschichte

Die Unterstützung erstreckt sich auch auf erlebnis- und spielpädagogische Akzentsetzungen.

## Beispiele für Themen-Schwerpunkte

Wie kommt der Strom in unsere Steckdose?

Strom aus Sonne, Wind, Wasser, Holz und Gülle:  
In Pfullingen wird eine Schule durch ein Mühlrad mit Strom versorgt, in Metzingen ein Schulzentrum mit Holzabfällen der städtischen Grünpflege komplett beheizt. Bei einem Ausflug auf die Alb lässt sich die Melchinger Windkraftanlage besichtigen, ebenso wie diverse größere Solaranlagen im Umland. Die Echaz besitzt viele Flusskraftwerke. Die EnBW betreibt in gut erreichbarer Entfernung Großkraftanlagen.

Regionalgeschichte – eine Reise durch die Zeit

- Rulaman-Weg: Urgeschichtspfad in Bad Urach
- Römergräben am Albrand
- Wanderung zu Ruinen und Burgen auf der Alb
- Eisenverhüttung am Ende der Steinzeit
- Historische Wassernutzung mit Mühlrädern
- Erdgeschichte praktisch: geologischer Lehrpfad
- Besuch landeskundlicher Museen der Umgebung

## Mögliche Ausflugsziele

Viele thematische oder freizeitorientierte Ausflugsziele lassen sich ab Bempflingen gut mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen.

Hier einige Vorschläge von uns, bei deren Umsetzung wir die Gruppen gerne unterstützen!

- Uracher Wasserfall
- Wildgehege Jungviehweide bei St. Johann
- Gestütsfohlenhof St. Johann
- Burgen, Ruinen (Hohen Urach, Hohen Neuffen, Schloss Lichtenstein ...)
- Bären- & Nebelhöhle (auf der Alb)
- Schwimm- & Thermalbäder (Metzingen, Beuren u.a.)
- Freibäder in Nürtingen, Metzingen & Reutlingen
- ausgeschilderte Wanderwege (Wanderung zum Hohen Neuffen, auf den Jusi, am Albtrauf ...)
- Metzinger Altstadt (Sieben Keltern)
- Freilichtmuseum Beuren
- diverse kleinere Museen zu früheren Lebenswelten
- Stuttgart (Landtag, Wilhelma, Haus der Geschichte...)
- Tübingen (Universität, Altstadt, Museen),
- Reutlingen (Naturkundemuseum, Altstadt)